

Nakra macht glücklich

Und zwar nicht nur Kunden, sondern offensichtlich auch die Aussteller selbst. Diesen Eindruck vermittelte Nakra-Inhaber Michael Messerschmidt (r.) gemeinsam mit Nakra-Außendienstmitarbeiter Lutz Epe und Nakra-Gründer Horst Kraut (Mitte). Seit nunmehr 49 Jahren ist Nakra ein Begriff für hochwertigen Dachschmuck und Metall-Ornamente. Das Unternehmen präsentierte auf der Bau zahlreiche großformatige Fotos unlangst ausgeführter Ochsenaugen, Dachspitzen, Rinnenkesseln und anderen Ornamenten. Außerdem stellte das Nakra-Team den neuen fast 80-seitigen Produktkatalog vor. Unter dem Motto „jung, kreativ, modern, leistungsstark“, sind darin nahezu 300 unterschiedliche Bauteile und Ornamente abgebildet – jedes einzelne Zierelement davon ist in vier verschiedenen Materialien lieferbar. Sondermaterial und Spezialoberflächen sind dabei noch nicht berücksichtigt, denn auch davon gibt es einige. Laut Messerschmidt erfreuen sich neben klassischen Ornamenten zunehmend Wetterfahnen und Dachspitzen aus Farbaluminium oder Kugeln und Zierelemente aus vorbewittertem Titanzink großer Beliebtheit. Eine weitere Nakra-Spezialität sind moderne Wetterfahnen oder Dachspitzen mit architektonisch geradliniger Ausrichtung. ■

www.nakra.de

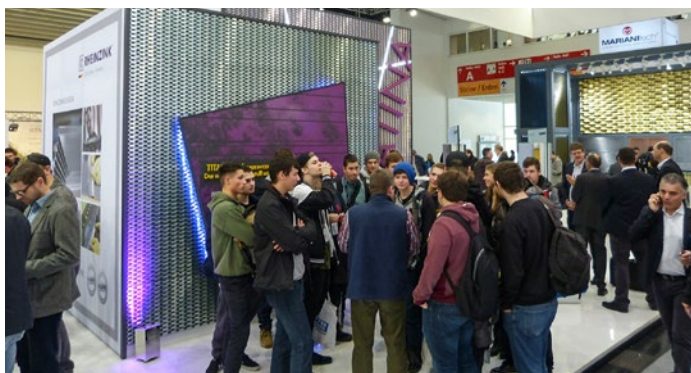


Innovationstreffpunkt Rheinzink

Nach Einführung des starken Partnerprogramms für Fachhandwerker im April 2016 konnte Rheinzink kürzlich das 1000. Mitglied in der Rheinzinker Profiwelt begrüßen. Die Titanzink-Spezialisten aus Datteln unterstreichen damit die Nähe zum Handwerk und bauen den Anspruch eines kommunikativen Unternehmens weiter aus. Auf der Bau in München war dies nicht nur spür- sondern erlebbar, denn der offen gestaltete Rheinzink-Messestand wurde außer zu Produktpräsentation auch als Kommunikationsebene und Innovationstreffpunkt genutzt. So fanden zahlreiche Fachgespräche mit Rheinzink-Mitarbeitern oder Mitgliedern der Rheinzink-Profiwelt statt. Auch Rainer Löber von SDS-Systems nutzte diese Plattform zum fachlichen Austausch. Und weil heutzutage fast jedes Büro in die Hosentasche passt, stellte er wissbegierigen Fachleuten die aktuelle Vollversion

von 3D-DachCAD an Ort und Stelle vor. Das ab sofort für Testzwecke zur Verfügung stehende Computer-Programm bietet unter anderem Haupt- und Zusatzmodule zur Kalkulation, Windsogberechnung oder Neigungsberechnung. Außerdem ist es mit einem grafischen Aufmaß-System ausgestattet. Dies beinhaltet beispielsweise elf fertige Typendächer zur schnellen Bearbeitung einfacher Dachformen. Außerdem verfügt 3D-DachCAD über freie Grundrisse für komplexe Dachformen sowie die vollautomatische Dachverschneidung mehrerer Gebäude. Übrigens: am 7. April 2017 stellt Rainer Löber auf dem BAUMETALL-Workshop „Aufmaß mit dem Smartphone“ das starke Softwarepaket ausführlich vor. Siehe auch Seite 17 in vorliegender Ausgabe. ■

www.rheinzink.de
www.3d-dachcad.de



Rheinzink informierte auf der Bau über aktuelle Produkte und Systeme und bot darüber hinaus eine Kommunikationsebene, ...

... die Rainer Löber (SDS-Systems) dazu nutzte, Benno Lees und René Stüssi (beide Suissetec, Schweiz) sowie Claudio Cristina (Rheinzink, Schweiz) die neue Smartphone-Aufmaßtechnik vorzustellen

